Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 92 (1974)

Heft: 14

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Alters- und Pflegeheim «Im Morgen», Weiningen ZH (SBZ 1973, H. 42, S. 1050). In diesem Projektwettbewerb wurden 16 Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (9000 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung)

Jean-Pierre Freiburghaus, in Firma Glaus,

Allemann und Partner, Zürich;

Mitarbeiter: Alessandra Dominguez, Beat

Maeschi

2. Preis (8000 Fr.) Fritz Schwarz, Zürich;

Mitarbeiter: Peter Kyncl

3. Preis (6500 Fr.) Benedikt Huber, Alfred Trachsel und Martha

Huber, Zürich;

Mitarbeiter: Klaus Hornberger, Conz von

Gemmingen

4. Preis (6000 Fr.) Rudolf Mathys, Zürich

5. Preis (5500 Fr.) Fredy Graf, in Firma Schwald, Graf und

Wolf, Zürich

6. Preis (5000 Fr.) Kurt Bonalli, Oberengstringen

Fachpreisrichter waren Rudolf Guyer, Zürich, Walter Hertig, Zürich, und Dr. Edi Knupfer, Zürich. Die Projektausstellung findet im Saal des Quartierzentrums «Föhrewäldli» in der Fahrweid, Weiningen, statt. Sie dauert bis zum 7. April. Öffnungszeiten: an Wochentagen von 19 bis 21 h, Samstag und Sonntag 14 bis 17 h.

Kurse und Tagungen

«Marketing in neuen Dimensionen», Kongress in Zürich

An diesem Kongress des Schweizerischen Verkaufs- und Marketingleiter-Clubs werden Praktiker darüber nachdenken und prüfen, wie sie neue wirtschaftliche Verhaltensweisen realisieren können, bevor sie in akute Krisen geraten sind, wie die freie Marktwirtschaft ohne äussern Zwang Rücksicht auf Lebensqualität und nur beschränkt verfügbare Rohstoffe nehmen kann, was eine Marktleistung «genügenden» sozialen Wertes kennzeichnet.

Zu den Rahmenbedingungen des Wirtschaftenden werden Fallbeispiele von Firmen präsentiert und diskutiert, die Ansätze neuen wirtschaftlichen Verhaltens zeigen. Neben dem Porsche Langzeitauto wird eine schweizerische Grossfirma auf die Frage eingehen, wie Umweltrücksicht in die Konzernplanung einbezogen werden kann, und am Fallbeispiel der Papier- und Verpackungsbranche wird untersucht, welcher Instrumente es bedürfte, um die technisch durchaus mögliche, weitgehende Wiederverwertung der Rohstoffe zu realisieren. Der Kongress findet am 8. und 9. Mai 1974 in Zürich statt.

Das Zentralsekretariat SMC in Zürich, Tel. 01 / 35 72 76, nimmt Anmeldungen zum Kongress entgegen.

Informationsverarbeitung im Bauwesen, Symposium, Darmstadt

Dispute über Wege und Ziele der Entfaltung eines Ingenieurfachgebiets

Am 9. und 10. Mai 1974 wird an der Technischen Hochschule Darmstadt ein Symposium unter dem obigen Thema stattfinden.

Die an westdeutschen Hochschulen und Universitäten auf diesem Gebiet arbeitenden Hochschullehrer wollen mit der Baupraxis und den klassischen Bauingenieurfachgebieten in eine Diskussion eintreten. Diese soll die Verständigung über Bedeutung, Inhalte und Grenzen des Gebiets sowie über die Einordnung der Lehre dieses Faches in die Ingenieurausbildung fördern.

Als Diskussionsgrundlagen sollen Berichte von Prof. Dr.-Ing. H. Flessner, Bochum, Prof. Dr. P. Pahl, Berlin, Wiss. Rat Dr.-Ing. H. Werner, München, Dr.-Ing. W. Wissmann, Stuttgart, Prof. Dr.-Ing. D. Withum, Hannover, sowie Prof. Dr.-Ing. H. Schwarz, Darmstadt – der die Durchführung des Symposiums übernommen hat – über ihre Forschungsziele und Lehrangebote dienen.

Interessenten können beim Fachgebiet Informationsverarbeitung im Bauwesen, TH Darmstadt, Petersenstrasse, Bauingenieurgebäude, D-6100 Darmstadt, Tel. 0049 6151 / 16 34 44, Einladungen anfordern.

Ausstellungen, Messen

Tramag 74 in Padua

Vom 2. bis 6. Oktober 1974 findet in Padua die Tramag 74, die 12. Internationale Ausstellung für Fördertechnik, Lagerhaltung und Verteilung, statt. Die Messe wird folgende Zweige zeigen: Förder- und Hebetechnik, Lagerhaltung, Container, Überwachung und Instandhaltung der Transportmittel und geräte, Unterhalt und Ausrüstung von Räumen. Auskünfte erteilt: Tramag, Fiera di Padova, Via N. Tommaseo, 59, I-35100 Padova.

Völkerkundemuseum der Universität Zürich

Das Völkerkundemuseum der Universität Zürich bietet gegenwärtig in 16 Schaufenstern und in 7 Foyer-Vitrinen der Schweizerischen Bankgesellschaft an der Pelikan- und Nüschelerstrasse einen Querschnitt durch seine reichhaltigen Sammlungen. Grossformatige Bildtafeln erläutern die verschiedenen Sammel- und Arbeitsgebiete des Museums. Besondere Schwerpunkte bilden Arbeiten der Holzbildhauerei und Metallgiesskunst Westafrikas, die Aethiopien- und Tibetsammlungen, Ritualgeräte und kultische Kunst aus Afrika, Indonesien, Westozeanien sowie den beiden amerikanischen Kontinenten; Theaterformen, dabei insbesondere Schattenspiel- und Puppenspielfiguren aus Ost- und Südostasien sowie Schmuck aus allen Kontinenten.

Die Ausstellung im Stadtzentrum will Passanten ermuntern, sich gelegentlich die reichhaltige Schau im Hauptgebäude der Universität (Rämistrasse 71) aufzusuchen, wo die Ausstellung «Religiöse Kunst Aethiopiens» bis 12. Mai 1974 zu sehen ist. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 13 und 14 bis 17 h, Montag und Mittwoch von 19.30 bis 21.30 h, Samstag von 10 bis 12 h, 1. und 2. Sonntag im Monat von 10 bis 12 h. Geschlossen vom 12. bis 15. April 1974 (Ostertage) sowie 22. und 29. April und 1. Mai 1974.

Ausstellung «Andreas Renatus Högger», St. Gallen

Noch bis zum 5. Mai werden im Waaghaus St. Gallen Werke von Andreas Renatus Högger (1808–1854) aus den Beständen des Kunstmuseums St. Gallen gezeigt. Im Neujahrsblatt des Historischen Vereins, das demnächst erscheinen wird, hat Ernst Ziegler eine biographische Studie über den Maler verfasst. In Zusammenarbeit mit dem Kunstverein wurde die Ausstellung organisiert, die ausserordentlich lebendige Aquarelle und Zeichnungen enthält. Es sind vor allem Landschaftsdarstellungen aus dem St. Galler Oberland und aus Graubünden. Besonders intensive Anregungen erhielt Högger durch die Felsstürze bei Felsberg in der Nähe von Chur, mit deren Schilderungen er über die Landesgrenzen hinaus Aufsehen erregte.

Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 10 bis 12 und 14 bis 17 h, donnerstags auch 20 bis 22 h, Montag geschlossen.

Öffentliche Vorträge

Vorräte mineralischer Rohstoffe. Donnerstag, 18. April. STV Sektion Bern. 20.15 h im Vereinshaus des KV, Zieglerstrasse 20, Erdgeschoss. Vortrag über «Vorräte mineralischer Rohstoffe der Welt».

Herausgegeben von der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine Aktionäre sind ausschliesslich folgende Vereine: SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein · GEP Gesellschaft ehemaliger Studierender der Eidg. Techn. Hochschule Zürich · A3 Association amicale des anciens élèves de l'Ecole Polytechnique Fédérale Lausanne · BSA Bund Schweizer Architekten · ASIC Schweizerische Vereinigung beratender Ingenieure

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: G. Risch, M. Künzler, G. Weber, freier Mitarbeiter A. Ostertag; Zürich-Giesshübel, Staffelstr. 12, Telefon 01 / 36 55 36, Postcheck 80-6110 Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich

Anzeigenverwaltung: IVA AG für internationale Werbung, 8035 Zürich, Beckenhofstrasse 16, Telefon 01 / 26 97 40, Postcheck 80-32735